

Die Fahrt ins Licht

PRE
DIG
ERN



Der Tod im Werk
des Malers
Ernst Kreidolf

Predigerkirche
Zürich

31.10. –
27.11.2025

Zur Ausstellung

In der Predigerkirche Zürich findet im November eine Ausstellung über den berühmten Berner Maler Ernst Kreidolf (1863–1956) statt. Kreidolf, der seine Kindheit in Tägerwilen (Kanton Thurgau) verbrachte und nach einer Lehre als Lithograf in München an der Kunstakademie studierte, ist zwar bis heute vor allem für seine Bilderbücher bekannt (u. a. Blumen-Märchen von 1898, Wintermärchen von 1924 und Lenzgesind von 1926), schuf jedoch auch zahlreiche Zeichnungen sowie Ölbilder. Der Künstler hat sich thematisch immer wieder mit den grundlegenden existenziellen Fragen auseinandergesetzt, die die Menschheit seit jeher beschäftigen – der Darstellung des Lebenswegs und des Todes kommt in seinem Werk grosse Bedeutung zu.

Die kleine Ausstellung, in der eine Auswahl seiner Bilder in Reproduktionen vorgestellt werden, gibt Einblick in diese ebenso spannenden wie vieldeutigen Bildwelten: Leben und Tod spielen in Kreidolfs beliebten Blumen-Schöpfungen eine zentrale Rolle, sie scheinen in seinen mythologischen Darstellungen auf oder werden sehr real in den Bildern, in denen er geliebte Menschen auf ihrem letzten Weg mit dem Zeichenstift festhielt.

Wir laden Sie herzlich ein, diese weniger bekannte Seite des Künstlers Ernst Kreidolf zu entdecken.

Die Ausstellung ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der Predigerkirche Zürich und des Vereins Ernst Kreidolf. Für die finanzielle Unterstützung danken wir der Katholischen Stadt Zürich und der Ernst Kreidolf-Stiftung.

Ausstellungsort
Predigerkirche Zürich,
Zähringerplatz 6, 8001 Zürich

Öffnungszeiten
31.10.—27.11.2025
Täglich 13 bis 17 Uhr

Eintritt frei – Kollekte



Ernst Kreidolf, Selbstbildnis, 1916
Aquarell auf Papier, 25,5 × 18 cm
Verein Ernst Kreidolf Depositum
Kunstmuseum Bern © ProLitteris 2025

Bilder Vorderseite:
Oben rechts:
Ernst Kreidolf, Die Fahrt ins Licht
Lenzgesind, 1926
Aquarell auf Papier, 26,5 × 34,7 cm
Verein Ernst Kreidolf Depositum
Kunstmuseum Bern © ProLitteris, 2025

Unten rechts:
Kreidolf Ernst, In der Schlucht
Alpenblumenmärchen, 1922
Aquarell auf Papier, 31,5 × 39,5 cm
Kunstmuseum Bern © ProLitteris 2025

Rahmenprogramm

Dienstag
21. Oktober, 17 Uhr

Lorenz Paulis Erzähltheater:
Grosse Geschichten für kleine Ohren

«Oje! Der Bär kennt die legendären Bilder von Ernst Kreidolf nicht. Das versucht Lorenz Pauli zu ändern: Es bleibt aber nicht beim gemeinsamen Anschauen. Pauli und Bär kommen ins Gespräch. Und der Bär wünscht sich mehr. Denn er weiss: Pauli kann erzählen, bis einem die Ohren wackeln. Wilde, nachdenkliche, schräge Geschichten! Das wird wunderbär.» Die Geschichten, die der Berner Erzähler und Autor mitbringt, richten sich an Menschen ab 5 Jahren und ihre Erwachsenen.

Diese Veranstaltung, die im Rahmen von «Zürich liest» stattfindet, bereitet die Ausstellung vor und findet im Kulturhaus Helferei – Kapelle, Kirchgasse 13, 8001 Zürich, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Bild: Lorenz Pauli © Lorenz Pauli

Weitere Informationen:
kreidolf.ch | predigern.ch



Donnerstag
30. Oktober, 18 Uhr

Eröffnung der Ausstellung «Die Fahrt ins Licht»
Der Tod im Werk des Malers Ernst Kreidolf

Mitwirkende:
Thomas Münch, Katholischer Seelsorger Predigerkirche
Barbara Stark, Präsidentin Verein Ernst Kreidolf
Sibylle Walther, Kuratorin der Ausstellung, Verein Ernst Kreidolf

Musikalische Umrahmung:
Eva-Maria Burkard, Cello

Im Anschluss an die Eröffnung laden wir Sie zu einem kleinen Imbiss ein.

Donnerstag
27. November, 18 Uhr

Finissage der Ausstellung «Die Fahrt ins Licht»
Der Tod im Werk des Malers Ernst Kreidolf

Zur Finissage findet eine Führung mit Bilderklärungen mit der Kuratorin Sibylle Walther, Verein Ernst Kreidolf statt. Im Anschluss laden wir zu einem kleinen Umtrunk ein.

